
Krieg Um Öl Oder Frieden Durch Die Sonne

Öl im 21. Jahrhundert - Band II

Blätter für deutsche und internationale Politik

Managing the Transition

Der Spiegel

Zerstörter Irak - Zukunft des Irak?

AFB-Info

Sie sagen Frieden, Frieden ...

Die Energiewende ist eine Menschenwende.

Den Frieden verteidigen

Beyond the Frontiers of Political Science: Is Good Governance Possible in Cataclysmic Times?

News: Österreichs grösstes Nachrichtenmagazin

Die Sicherheit der Energieversorgung Deutschlands

Wege zur ökologischen Zeitenwende

Publik-Forum

Handbuch Frieden

Krieg und Frieden

Die Vergiftung der Erde

Friedens- und Konfliktforschung

Eine bessere Welt ist möglich

Zeitdokumente zur Zukunfts- und Friedensdiskussion

Zeitgeistwandel

Was ist Friedenstheologie?

Frieden ist NOCH IMMER möglich

Prokla

Energie im Wandel

Oldenburgische Friedens- und der benachbarten Oerter Kriegshandlungen

Wege aus der Krise

Deutsche Nationalbibliografie

Krieg um Öl oder Frieden durch die Sonne

Trends und Szenarien als Werkzeuge zur Strategieentwicklung

Der Westfälische Friede

Krieg um Öl oder Frieden durch die Sonne

Kriege um Ressourcen

Oldenburgische Friedens und der benachbarten Oerter Kriegshandlungen ... Wie auch eine wahrhafte Beschreibung der Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst (etc.) In 5 Thl

Wars and the World

Ostkrieg

Schwarzbuch Öl

German Americana

ELVIS ROJAS

Öl im 21. Jahrhundert - Band II Walter de Gruyter

Im Jahr 2009 wurde überall an den 40. Jahrestag der Mondlandung erinnert, als der Beginn eines neuen Zeitalters mit einer neuen Sicht. Dieses Buch beschreibt in zeitgeistbegleitenden Essays ausgewählte Anfänge und das Werden planetarischen Wahrnehmens und Denkens in Parallele zum vorausgegangenen Zeitgeistwandel vom Mittelalter zur Neuzeit. Die beiden Zeitgeistwechsel der letzten 500 Jahre haben die jeweiligen Kern-Metaphern hervorgebracht: Vom ›Neuland-betreten‹ zum ›Raumschiff Erde‹. Davon handelt dieses Buch. Es ist ein Versuch der geistigen Verortung der Raumperspektive, wozu mich u. a. der Astronaut Ulf Merbold in einem Brief ermutigt hat. Mit einer kalligraphischen Gestaltung von Texten bekannter Persönlichkeiten haben junge Menschen das Buch bereichert. Es ist eine stilistische Anlehnung an den romanischen Aufbruch zur Welt vor tausend Jahren. Fast alle Autoren haben die Darstellungen auch signiert.

Blätter für deutsche und internationale Politik Riemann Verlag

BLICKPUNKT ZUKUNFT ist die älteste Zeitschrift im deutschsprachigen Raum, die sich mit Themen der Zukunftsforschung und Zukunftsgestaltung beschäftigt. In den hier als Reprints vorliegenden 60 Ausgaben aus den Jahren 1981 bis 2014 wurden Informationen und Grundlagen der Zukunftsforschung und Erfordernisse für eine nachhaltig betriebene Zukunftsgestaltung und verantwortlich betriebene Wissenschaft und Technik veröffentlicht. Über 100 Autorinnen und Autoren haben sich daran beteiligt. Die Beiträge für diese Zeitschrift orientieren sich im Wesentlichen am Leitbild der nachhaltigen Entwicklung. Im Kontext dieser Themen wurden auch Artikel zur Friedensforschung und Friedenssicherung veröffentlicht. Unter den Autorinnen und Autoren befinden sich Nobelpreisträgerinnen und Nobelpreisträger und Trägerinnen und Träger des Alternativen Nobelpreises. In BLICKPUNKT ZUKUNFT wurden zukunftsrelevante Ereignisse von weltumspannender Bedeutung aus über drei Jahrzehnten reflektiert und kommentiert. Darüber hinaus wurden zahlreiche Artikel von Autorinnen und Autoren aus der kritischen Wissenschaft veröffentlicht. Die Entwicklungen in der Zukunftsforschung und Zukunftsszene, insbesondere im deutschsprachigen Raum, die Veränderungen in den neuen sozialen Bewegungen, in den Umwelt-, Friedens- und Emanzipationsbewegungen werden aus den 60 Ausgaben aus über drei Jahrzehnten ersichtlich. Die einzelnen Ausgaben seit dem Jahre 1981 liefern Hintergrundinformationen darüber, welche Themen für die Zukunfts- und Friedensdiskussion sowie Zukunfts- und Friedensgestaltung zu welcher Zeit wichtig waren. Durch die Reprints von 60 Ausgaben BLICKPUNKT ZUKUNFT werden Zeitdokumente geliefert, die an Aktualität nichts verloren haben.

Managing the Transition Oldenbourg Verlag

Klingende Worte beschreiben die Zerstörung der Natur. Die Rede ist von Pestiziden, die Mensch und Tier vergiften, vom gestörten ökologischen Gleichgewicht, von erschöpften Böden. Die ökologische Krisenpublizistik hat Metaphern hervorgebracht wie Ackergift und Mutter Erde, Waldsterben und

chemischer Tod, Giftwelle und Krieg gegen die Natur. Die Vergiftung der Erde ist nicht bloß ein toxikologischer Befund, sondern eine kulturelle Leitmetapher in ökologischen Diskursen. Was ist deren naturwissenschaftlicher Kern? Gründen diese politischen Metaphern gar in jahrhundertealten antijüdischen Stigmawörtern wie der Brunnenvergiftung? In einer faszinierenden Studie verbindet der Autor Aspekte der agrarischen Industrialisierung mit der Geschichte der politischen und religiösen Giftmetapher, der Naturwissenschaft vom Gift und der Geistesgeschichte organischer Erdmetaphern.

Der Spiegel LIT Verlag Münster

Brot oder Steine? Der Aktionsplan von Franz Alt gegen die Armut Immer weiter geht die Schere zwischen den Wohlhabenden und den Habenichtsen dieser Erde auseinander. Inzwischen ist die Dritte Welt mit ca. 2.000 Milliarden Euro gegenüber der Ersten Welt verschuldet und zahlt jährlich etwa neunmal so viel Schuldzins und Tilgung, wie sie Entwicklungshilfe erhält. Aber nicht nur finanziell sind 80% der Weltbevölkerung arm dran. Ihre Bodenschätze werden im Norden verbraucht, dafür leiden die Länder des Südens überproportional an der durch die Industrieländer verursachten Klimaveränderung. Ausgehend von der internationalen Solidarität angesichts der Tsunami-Katastrophe fordern die Autoren einen Aktionsplan für die Dritte Welt – vergleichbar der Hilfe, die Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg mit dem Marshallplan zuteil wurde. Diese Forderung sollte nicht nur aus altruistischen Gründen gehört werden, sondern im wohl verstandenen Eigeninteresse; denn den Reichen kann es auf Dauer nur gut gehen, wenn es dem Armen besser geht. Deshalb fordern Alt, Gollmann und Neudeck insbesondere von den europäischen Ländern eine umfassende Reformbegleitung für die Dritte Welt. Dabei geht es nicht nur um Finanztransfers, sondern Hilfe zur Selbsthilfe ist das Maß wirkungsvoller Unterstützung. Beispielhaft dafür arbeitet Rosi Gollmann mit der Andheri-Hilfe, die über 400 höchst wirkungsvolle Projekte in Indien und Bangladesch ins Leben gerufen hat. Drei engagierte Autoren berichten aus verschiedenen Blickwinkeln: Rupert Neudeck von seiner heroischen Hilfe an Katastrophenbrennpunkten; Rosi Gollmann von ihrer Basisarbeit auf dem indischen Subkontinent und Franz Alt vor dem Hintergrund seiner Vor-Ort-Recherchen zu zahlreichen Filmen über die Probleme der Armen. „Eine bessere Welt ist möglich“ – der eindringliche Bericht zu Ursachen und Lösungsmöglichkeiten des Nord-Süd-Konflikts. Die selbst gesteckten Ziele der Industrieländer zur Unterstützung der Dritten Welt sind bislang weit verfehlt worden. Die drei Autoren berichten von ihren Vor-Ort-Erfahrungen und von der katastrophalen Entwicklung, die zwei Drittel der Menschheit bedroht. Sie fordern einen Marshallplan zur Bekämpfung von Armut und Hunger.

Zerstörter Irak - Zukunft des Irak? BoD – Books on Demand

Thomas Seifert und Klaus Werner haben jahrelang den Einfluss der Öl-Lobby und die Zusammenhänge zwischen Erdöl und Politik recherchiert. Der steigende Ölpreis, der hohe Energieverbrauch der westlichen Welt und nunmehr auch Chinas, die Rolle der USA und neue Allianzen zum Zweck der Sicherstellung der Öl-Ressourcen - kein Thriller könnte spannender sein. Nach dem großen Erfolg von "Schwarzbuch Markenfirmen" das Buch zum schmutzigen Geschäft mit

dem "schwarzen Gold."

AFB-Info Campus Verlag

Weltweit wächst der Energiehunger und die ungewöhnlich deutlichen Worte, mit denen die Internationale Energie-Agentur (IEA) vor der realen Gefahr einer Öl-Knappheit warnt, werden ihn nicht aufhalten. Ebenso wenig wie das Wissen darum, dass der Verbrauch fossiler Energie das Klima anheizt und dass Naturkatastrophen wie Überschwemmungen und Hurrikans zunehmen. Und die Klimaerwärmung verschärft ein anderes Ressourcenproblem: Trinkwasser wird zu einem immer knapperen Gut. Die Existenzgrundlagen der Menschen sind bedroht. Das Konfliktpotenzial dieser Entwicklungen ist gewaltig wie können wir, diesem Konfliktpotenzial zum Trotz, das friedliche Zusammenleben auf der Erde sichern? Entschieden politisches Handeln ist gefragt, getragen von einer breiten gesellschaftlichen Akzeptanz. Eine der Schlüsselfragen liegt im künftigen Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen. In diesem Buch diskutieren Experten wie Ernst-Ulrich von Weizsäcker, Volker Hauff oder Hartmut Grassl zusammen mit Trägern des Alternativen Nobelpreises wie Johan Galtung, Pat Mooney, Herrmann Scheer oder Bianca Jagger zukunftsfähige Lösungen für drohende Ressourcenkonflikte. Ihr Credo: Wir haben es in der Hand, die Zukunft der Welt zu gestalten

Sie sagen Frieden, Frieden ... Cambridge Scholars Publishing

Franz Alts brisantes Buch weist nach, dass Politik und Energiewirtschaft aufs engste verknüpft sind. Und es benennt die wahren strategischen Ziele der Antiterror-Allianz. Leidenschaftlich appelliert der Autor: Schaffen wir die Nutzung fossiler Energien ab, bevor diese uns abschafft! Frieden durch die Sonne statt die Katastrophe durch Öl!

Die Energiewende ist eine Menschenwende. BoD - Books on Demand

Würden wir alle Energie über Solartechnik, Wasserkraft und Windkraft gewinnen, wäre schon ein gutes Stück Zukunft gesichert. Der erforderliche ökologisch-soziale Strukturwandel müsste umfassender sein als alle vorhergehenden Reformen in der Menschheitsgeschichte. Wir brauchen ein ökologisches Kultursystem, das auf Herz und Geist gebaut ist. Von einer erkennenden, das soziale Ganze in sich einschließenden Liebe aus, hätten wir die Welt neu einzurichten. Mit einer globalisierten Wettbewerbsökonomie allerdings wird die Todesspirale nicht aufzuhalten sein. Gerechte gesellschaftliche Verhältnisse im globalen Maßstab sind nötig. Der Reichtum der Industriestaaten steht auf tönernen Füßen, der Wohlstand von drei, vier Generationen wird immer wahrscheinlicher mit Jahrhunderten Siechtum und Elend bezahlt werden. Wir alle müssen uns fragen, wie könnte eine bestandsfähige ökoplanetare Zukunftszivilisation aussehen?

Den Frieden verteidigen Verlag Herder GmbH

Dieses Handbuch beinhaltet das aktuelle Wissen zu Frieden, Friedenspolitik und zur Friedens- und Konfliktforschung. Die Beiträge behandeln den Friedensbegriff systematisch aus wissenschaftlicher und politischer Perspektive. Dabei werden die vielfältigen inhaltlichen Dimensionen und Bezüge des Begriffsfeldes Frieden verdeutlicht. Die Befunde der insgesamt 51 AutorInnen bieten ein umfassendes Bild der aktuellen und künftigen Herausforderungen von Friedensforschung und Friedenspolitik und beziehen die Praxis der Friedensarbeit ein. Das Handbuch Frieden ist somit unverzichtbar für alle Lehrenden und Forschenden an einschlägigen universitären und außeruniversitären Einrichtungen, für Studierende, SchülerInnen sowie in der Erwachsenenbildung.

Es richtet sich zugleich an friedenspraktisch Tätige, SoldatInnen sowie an eine allgemein an friedenspolitischen Themen interessierte Öffentlichkeit.

Beyond the Frontiers of Political Science: Is Good Governance Possible in Cataclysmic Times? BoD - Books on Demand

Der Übergang von der heutigen fossil-nuklearen zu einer nachhaltigen, regenerativ geprägten Energiewirtschaft wird eine der zentralen Aufgaben des kommenden Jahrhunderts sein. Dieser Übergang verlangt nicht nur die technische Realisierung enormer Energieeinsparpotentiale und die Entwicklung innovativer Technologien, sondern auch neue Ideen für deren Einsatz und Förderung. Hier kommen Wissenschaftler, Techniker, Soziologen, Politiker und Politikwissenschaftler, aber auch Praktiker gleichermaßen zu Wort. Ihr gemeinsames Anliegen ist es, den Blick für eine nachhaltige Energieversorgung zu schärfen und damit zu einer Abkehr von unserer derzeitigen Energiestruktur beizutragen. Einsparkraftwerke, die Zukunft von Stromnetzen, Nord-Süd-Partnerschaften zur Erschließung des Solarenergiepotentials und die Abschätzung des zukünftigen Energiebedarfs gehören zu den behandelten Aspekten.

News: Österreichs größtes Nachrichtenmagazin BoD - Books on Demand

"Jede Theologie muss Friedenstheologie sein. Jede Theologie, die keine Friedenstheologie ist, ist keine Theologie, denn sie sieht Gott nicht." (Anja Vollendorf) Das hier vorgelegte Lesebuch, eine Selbstvorstellung des noch jungen "Ökumenischen Instituts für Friedenstheologie", geht der Frage nach, was diese Aussage inhaltlich bedeuten könnte. 22 Autorinnen & Autoren vermitteln ihre friedentheologischen Ansätze und Analysen. Wie unterschiedlich die Wege des Nachdenkens über Krieg und Frieden sich theologisch auch gestalten mögen, sie führen immer zur Ablehnung von tödender (militärischer) Gewalt als einem - vermeintlich legitimen - Mittel der Politik. "Kirche ist Kirche der Versöhnung und des von der Versöhnung her verstandenen Friedens, oder sie ist nicht." (Martin Leiner) Auch außerhalb des theologischen Diskurses, überall dort, wo die Befreiung zum Frieden in Gemeinden oder Friedensbewegungen gelebt wird und sich zu bewähren hat, muss Friedenstheologie daher verständlich und provokativ sein. Dazu dienen einige spirituelle und erzählende Texte, die den Gang der 22 theologischen Aufsätze immer wieder poetisch unterbrechen.

Die Sicherheit der Energieversorgung Deutschlands Kohlhammer Verlag

Franz Alt hat ab der Mitte seines Lebens als Pazifist öffentlich Stellung bezogen. Doch jetzt? Kann er seine Haltungen und Einstellungen angesichts der Entwicklungen in der Ukraine, aber nicht nur dort, so weiter vertreten? Welche bleiben, als unverhandelbar - und welche sind wandelbar? Und was würde Jesus heute sagen? Wie würde er die Bergpredigt heute halten und was würde er vielleicht revidieren? Ein Blick auf den berühmtesten und wichtigsten Text des Neuen Testaments als Grundlage für alle, die sich fragen, wie wir als Christen und Friedliebende uns heute verhalten können - und müssen. Ein Buch, das Kraft schenkt und Mut macht, um die Herausforderungen unserer Zeit anzugehen.

Wege zur ökologischen Zeitenwende LIT Verlag Münster

Over the last 10 years, political science has produced a vast amount of research on the impact of climate change and related existential disasters on existing political institutions. Hundreds of articles and books have been written on the environmental state, the green state, environmental governance, sustainable institutions and so on. However, no research in this field can prosper

without a strong input from other disciplinary areas, particularly the natural sciences. Climate change is a complex and challenging set of interlinked events, phenomena and resulting problems and so it defies the usual disciplinary boundaries. The only way to progress and tackle these is by harnessing the entire apparatus of human knowledge and going beyond the frontiers of what we already know, while envisioning new scenarios and institutional forms.

Publik-Forum Frontiers Media SA

Öl ist knapp. Die Folge sind Ölpreise, die über kurz oder lang immer wieder in neue schwindelerregende Höhen steigen werden. Doch wie steht es wirklich um die weltweite Ölversorgung? Auf diese Frage geht ein Hamburger Experte in zwei Bänden genauer ein. In diesem zweiten Band eines zweibändigen Werkes stellt der Autor die Alternativen zum Erdöl vor, die von Biokraftstoffen über Ölsande bis hin zum synthetischen Öl reichen. Im Anschluss daran werden die ölpolitischen Strategien der wichtigsten Konsumentenländer vorgestellt und abschließend Thesen zur künftigen Ölpolitik entwickelt. Dieses Buch ist nicht nur für Wirtschaftswissenschaftler und Politiker eine informative und ebenso spannende Lektüre, sondern auch für alle anderen, die die aktuelle Diskussion um steigende Ölpreise und knappe Rohstoffe besser verstehen wollen. Öl im 21. Jahrhundert Band II: Alternativen und Strategien Die Alternativen: Biokraftstoffe, Ölsand, synthetisches Öl Die Strategien der Konsumentenländer Die ölpolitische Schlussfolgerungen

Handbuch Frieden University Press of Kentucky

A comprehensive bibliography of books and scholarship on the United States produced in German-speaking countries from 1956-2005.

Krieg und Frieden Routledge

Wie gut ist mein Unternehmen auf die Zukunft vorbereitet? Wie kann es sich besser vorbereiten und damit wettbewerbsfähiger werden? Wie man diese Fragen beantwortet, zeigt dieses Buch - geschrieben für Manager, Analysten, Berater, Trendscouts, Produktmanager, Entwickler, Planer im öffentlichen Bereich, Wissenschaftler und Forscher. Dazu stellt es die beiden wesentlichen Werkzeuge zur Zukunftsplanung vor, die Umweltanalyse auf der Basis von Trends und das Entwickeln von Zukunftsbildern mit Szenarien. Der Einsatz von Trends bei der Strategieentwicklung ist ein neuartiges Element im Rahmen der unternehmerischen Planung, das in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen wird. Das Buch zeigt auf, warum effiziente Umweltbeobachtung eine wesentliche Grundlage für die Strategieentwicklung ist, warum Strategieentwicklung nur als kontinuierlicher Prozess funktioniert und welche Informationen man dazu braucht. Es beschreibt die Klassifikation von Trends und wie man aus der Vielfalt von Trends die wesentlichen Informationen herausfiltert. Außerdem zeigt es, wie man Szenarien als ganzheitliche Methode zur Zukunftsforschung einsetzt, wie die Ergebnisse aus Trendforschung und Szenariotechnik in die unternehmerische Strategieentwicklung einfließen, und es führt einen optimierten Prozess der Strategieentwicklung vor.

Die Vergiftung der Erde Springer-Verlag

Die Beihefte der Historische Zeitschrift werden in Neuer Folge von Andreas Fahrmeir und Hartmut Leppin herausgegeben. Die Beihefte enthalten Essays und Monographien zu Themen der deutschen und europäischen Geschichte sowie Sammelbände zu herausragenden Themenbereichen. In ihnen äußern sich die ausgewiesenen Sachkenner ihres Fachgebiets.

Friedens- und Konfliktforschung Riemann Verlag

Die Energiewende darf nicht daran scheitern, dass wir Menschen uns nicht verändern wollen. Besonders die Energiepreissteigerungen seit Herbst 2021 und der Ukraine-Konflikt seit Februar 2022 haben gezeigt, dass es allerhöchste Zeit wird, nicht länger über die Energiewende zu sprechen, sondern sie tatsächlich umzusetzen. Dieses Buch gibt wertvolle Impulse, wie der nachhaltige Wandel in der Energiewirtschaft gelingen kann. Es gibt aus der Praxis hilfreiche Tipps und Hinweise, die durch hochkarätige Interviewgäste noch ergänzt werden. Und das alles mit dem Ziel, dass wir mit dieser Transformation die natürlichen Lebensgrundlagen für unsere Kinder und Enkel erhalten. »Alles, was wir an Problemen haben, ist schon deshalb lösbar, weil sie von Menschen geschaffen worden sind.« Dr. Franz Alt, Autor und Fernsehjournalist »Wir brauchen eine echte Energierevolution anstelle einer lauen Energiewende.« Prof. Dr. Volker Quaschnig, Wissenschaftler und Autor »Der Zubau der erneuerbaren Energien ist viel zu schwach und hat in den letzten Jahren sogar abgenommen. Diesen Trend gilt es zu stoppen.« Dr. Ingrid Nestle, Mitglied des Deutschen Bundestages

Eine bessere Welt ist möglich BoD - Books on Demand

This book discusses renewable energy policy in oil and gas-wealthy Arab states and presents the reader with a well-informed overview of the national energy systems - both conventional and renewable. It also seeks to answer questions on the poor growth prospects by contextualizing the various national renewable energy production efforts in the other energy sectors, national and international power politics and energy markets. With a focus on the UAE and Algeria - who were both vocal in their promotion of renewable energies for domestic and export-oriented power production - these two cases studies are highlighted with common features both in terms of policies and energy systems and showing the vast differences between the governance contexts of the lower Gulf and of North Africa. Both country case studies also feature sections on the most visible renewable energy project connected to the country - the UAE's Masdar project and Algeria's energy efforts and relation to the trans-Mediterranean renewable energy efforts around the Desertec project. Building on original research in both countries and over 90 interviews with senior stakeholders in half a dozen states, this book seeks to contribute to both Middle Eastern and (renewable) energy policy studies. In combination with the transition management approach as innovation theory model this book covers a timely and important topic with a wide-ranging audience, both geographically and in terms of scientific background.

Zeitdokumente zur Zukunfts- und Friedensdiskussion BoD - Books on Demand

On June 22, 1941, Germany launched the greatest land assault in history on the Soviet Union, an attack that Adolf Hitler deemed crucial to ensure German economic and political survival. As the key theater of the war for the Germans, the eastern front consumed enormous levels of resources and accounted for 75 percent of all German casualties. Despite the significance of this campaign to Germany and to the war as a whole, few English-language publications of the last thirty-five years have addressed these pivotal events. In *Ostkrieg: Hitler's War of Extermination in the East*, Stephen G. Fritz bridges the gap in scholarship by incorporating historical research from the last several decades into an accessible, comprehensive, and coherent narrative. His analysis of the Russo-German War from a German perspective covers all aspects of the eastern front, demonstrating the

interrelation of military events, economic policy, resource exploitation, and racial policy that first

motivated the invasion. This in-depth account challenges accepted notions about World War II and promotes greater understanding of a topic that has been neglected by historians.